

## Heimweberei–Museum Schalkenmehren

Mehrener Strasse 5  
54552 Schalkenmehren

Tel: +49 6592 1213

heimweberei@schalkenmehren.de  
[www.schalkenmehren-eifel.de](http://www.schalkenmehren-eifel.de)

### Fotos zur Einrichtung



Heimweberei-  
Museum  
Schalkenmehren

©Julia Marmulla

### 102 Parkplatz für Menschen mit Behinderungen



Parkplatz für  
Menschen mit  
Behinderungen

©Julia Marmulla



Parkplatz für  
Menschen mit  
Behinderungen

©Julia Marmulla

102.101 Es ist ein Parkplatz vorhanden.

102.201 Es ist mindestens 1 Parkplatz für Menschen mit Behinderung vorhanden.

102.102 Es gibt 1 Stellplatz/–plätze für Menschen mit Behinderung.

102.104 Stellplatzbreite: 350 cm

102.105 Stellplatzlänge: 500 cm

102.109 Der Parkplatz ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

102.108 Entfernung des Stellplatzes/der Stellplätze für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 30 m

102.103 Der Stellplatz / die Stellplätze für Menschen mit Behinderung ist/sind gekennzeichnet.

102.000 Anmerkungen für den Gast: Der Parkplatz ist am Boden nicht gekennzeichnet.

102.000 Anmerkungen für Prüfstelle: Der Parkplatz ist am Boden nicht gekennzeichnet.

## 104 Eingangsbereich

---



Eingangsbereich

©Julia Marmulla



Eingangsbereich

©Julia Marmulla



Eingangsbereich

©Julia Marmulla

---

104.101 Name bzw. Logo des Betriebes/der Einrichtung sind von außen klar erkennbar.

104.102 Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

104.104 Der Eingangsbereich ist nicht durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

NEU Der Eingang / Zugang ins Gebäude ist stufenlos möglich.

206.100 Eingangstür

206.101 Ist die Tür eine Karussell- oder Rotationstür? Nein

206.103 Lichte Breite des Durchgangs: 180 cm

206.103.2 Art der Tür: Zweiflügel

206.104 Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

206.105 Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

206.106 Sind Glastüren (Ganzglastüren) mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet? Nicht Anwendbar

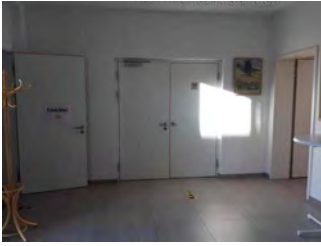
206.109.1 BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

206.109.2 TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 170 cm

206.108 Höhe der Türschwelle: 0 cm

## 109 Bürgersaal mit Tagungsraum (Verträge etc.)

---



Tür

©Julia Marmulla



Bürgersaal

©Julia Marmulla



Tisch

©Julia Marmulla

---

206.100 Tür zum Raum

206.101 Ist die Tür eine Karussell- oder Rotationstür? Nein

206.103 Lichte Breite des Durchgangs: 160 cm

206.103.2 Art der Tür: Zweiflügel

206.104 Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet. Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

206.105 Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

206.106 Sind Glastüren (Ganzglastüren) mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet? Nicht Anwendbar

206.109.1 BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

206.109.2 TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

206.108 Höhe der Türschwelle: 0 cm

109.215 BREITE des Raums: 10 m

109.215 TIEFE des Raums: 16 m

109.201 Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 200 cm

109.205 Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

109.209 Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

109.210 Sind Sitzreihen vorhanden? Nein

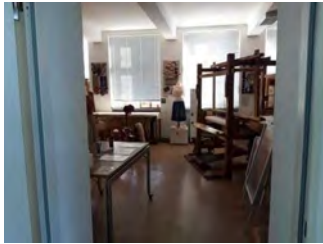
109.211 Gibt es ausgewiesene Plätze für Rollstuhlfahrer (z.B. Kino, Theater, Stadion etc.)? Nein

109.206 Handelt es sich bei dem Raum um ein Foyer oder eine Hotellobby? Nein

# Ausstellungsraum/weitläufiger Raum

## 117 Ausstellungsraum im EG

---



Ausstellungsraum im EG

©Julia Marmulla



Ausstellungsraum im EG

©Julia Marmulla



Ausstellungsraum im EG

©Julia Marmulla



Ausstellungsraum im EG

©Julia Marmulla

---

## 206.100 Tür zum Ausstellungsraum Nein

117.102 Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 92 cm

117.103 Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

117.104 Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht taktil erfassbar.

117.105 Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

### Exponate Ja

117.201 Es gibt einen visuellen Kontrast zwischen den Exponaten und der Umgebung.

117.202 Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

117.203 Die Informationen zu den Exponaten sind überwiegend im Sitzen lesbar.

117.204 Die Exponate sind allgemein gut ausgeleuchtet.

117.205 Die Exponatsbeschilderung ist visuell kontrastreich gestaltet.

117.206 Informationen werden schriftlich vermittelt.

## 117 Ausstellungsraum 1. OG

---



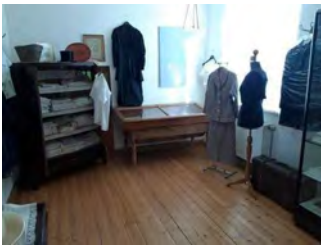
Ausstellungsraum 1.  
OG

©Julia Marmulla



Ausstellungsraum 1.  
OG

©Julia Marmulla



Ausstellungsraum 1.  
OG

©Julia Marmulla



Ausstellungsraum 1.  
OG

©Julia Marmulla



Ausstellungsraum 1.  
OG

©Julia Marmulla

---

## 206.100 Tür zum Ausstellungsraum Nein

117.102 Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 80 cm

117.103 Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

117.104 Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht taktil erfassbar.

117.105 Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

### Exponate Ja

117.201 Es gibt einen visuellen Kontrast zwischen den Exponaten und der Umgebung.

117.202 Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

117.203 Die Informationen zu den Exponaten sind überwiegend im Sitzen lesbar.

117.204 Die Exponate sind allgemein gut ausgeleuchtet.

117.205 Die Exponatsbeschilderung ist visuell kontrastreich gestaltet.

117.206 Informationen werden schriftlich vermittelt.

117.000 Anmerkungen für die Prüfstelle: 117.202: Im ersten OG -> Antwort?

# 118 WC für Menschen mit Behinderungen

---



WC für Menschen mit Behinderungen

©Julia Marmulla



WC für Menschen mit Behinderungen

©Julia Marmulla



WC für Menschen mit Behinderungen

©Julia Marmulla



WC für Menschen mit Behinderungen

©Julia Marmulla



WC für Menschen mit Behinderungen

©Julia Marmulla

---

Es ist kein für Menschen mit Behinderung konzipiertes WC vorhanden. Nein

206.100 Tür zum öffentlichen WC

226.103 Lichte Breite des Durchgangs: 92 cm

226.103 Art der Tür: Einflügel

226.204 Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

226.105 Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

226.109 Die kleinere Bewegungsfläche vor/hinter der Tür ist 145 cm tief und 150 cm breit.

226.110 Die kleinere Bewegungsfläche vor/hinter der Tür ist im Bad/Öff. WC/Hotelzimmer/Raum/etc.

226.108 Höhe der Türschwelle: 0 cm

118.101 Die Tür öffnet nach außen.

118.102 Die WC-Tür ist ohne Schlüssel zu öffnen.

## 118.200 WC

118.201 Es ist ein Unisex-WC vorhanden.

118.202 Es ist ein WC für Menschen mit Behinderung vorhanden.

- 118.204 Tiefe der WC-Schüssel: 70 cm
- 118.205.1 BREITE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 60 cm
- 118.205.2 TIEFE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 70 cm
- 118.206.1 BREITE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 138 cm
- 118.206.2 TIEFE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 70 cm
- 118.207.1 BREITE der Bewegungsfläche vor dem WC: 150 cm
- 118.207.2 TIEFE der Bewegungsfläche vor dem WC: 145 cm
- 118.208 Höhe des Toilettensitzes: 46 cm
- 118.209 Es ist ein Haltegriff links vom WC vorhanden.
- 118.210 Höhe des linken Haltegriffes: 75 cm
- 118.211 Länge des linken Haltegriffes: 83 cm
- 118.212 Der Haltegriff links vom WC ist hochklappbar.
- 118.213 Es ist ein Haltegriff rechts vom WC vorhanden.
- 118.214 Höhe des rechten Haltegriffes: 75 cm
- 118.215 Länge des rechten Haltegriffes: 83 cm
- 118.216 Der Haltegriff rechts vom WC ist hochklappbar.
- 118.217 Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden.
- 118.217 Der Abstand zwischen dem linken und dem rechten Haltegriff beträgt 72 cm.

### **118.300 Waschbecken**

- 118.301.1 BREITE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 138 cm
- 118.301.2 TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 150 cm
- 118.302 Höhe des Waschbeckens (Oberkante vorne): 79 cm
- 118.303 Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von mindestens 30 cm.
- 118.304 Der Spiegel ist nicht im Stehen und Sitzen einsehbar.

### **118.400 Liege (Stand-/Klappliege – kein Kinderwickeltisch) Nein**

- 118.402 Alarmauslöser Ja
- 118.501.1 Es ist eine Schnur als Alarmauslöser vorhanden.
- 118.501.2 Höhe des Alarmauslösers vom Boden: 75 cm
- 118.888 Handelt es sich um eine "Toilette für Alle" der Stiftung Leben pur? Nein

## 121 Alarm/Hilfsmittel

121.101 Es gibt keinen Alarm.

121.(204) Gibt es einen oder mehrere Aufzüge? Nein

121.201 Gibt es einen Counter/eine Rezeption? Nein

121.202 Gibt es andere (Tagungs-) Räume? Ja

121.202 In weiteren (Tagungs-) Räumen ist keine induktive Höranlage vorhanden.

107.000 Gibt es Schlafräume/Schlafzimmer? Nein

121.301 Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.

121.401 Werden sonstige Hilfsmittel angeboten? Nein

121.402 Gibt es eine barrierefreie Homepage, die geprüft oder zertifiziert wurde (Nachweis z.B. BIK 95 usw. muss vorliegen)? Nein

106.502 Gibt es eine Speisekarte? Nein

107.408 Gibt es Schlafräume (in Hotel, Pension, Ferienwohnung etc.)? Nein

117.207 Sind weitläufige Ausstellungsräume mit Exponaten vorhanden? Nein

121.301.1 Werden Führungen für Menschen mit Behinderung angeboten?

(HINWEIS: Bei Antwort "Ja" bitte einen Teilbereich Führungen anlegen und den Modulbogen 301 Führungen komplett ausfüllen) Nein

## 130 Visuell taktile Gestaltung

---



Visuell taktile Gestaltung

©Julia Marmulla



Visuell taktile Gestaltung

©Julia Marmulla

---

130.100 Teil 1: Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Steckdosen, Notruftaster) Ja

130.001 Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind im gesamten Gebäude/Objekt taktil erfassbar.

130.002 Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind überwiegend visuell kontrastreich gestaltet.

130.200 Teil 2: Gehbahnen in Fluren, Gängen, Wegen, Räumen Ja



130.003 Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind teilweise visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

130.004 Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind teilweise mit taktil erfassbaren Markierungen gekennzeichnet oder die Wände oder andere bauliche Elemente können teilweise zur Orientierung genutzt werden.

130.300 Teil 3: Beleuchtung/Ausleuchtung Ja

130.005 Alle erhobenen und für den Gast nutzbaren Bereiche (Eingangsbereich, Kasse/Tresen, Schlafräume, Flure, Gänge) sind gut, d.h. hell und blendfrei, ausgeleuchtet.

130.400 Teil 4: Beschilderung (zur Orientierung) Ja

130.107 Die Beschilderung ist in gut lesbarer Schrift gestaltet.

130.101 Es besteht zwischen Schrift/Piktogramm und Hintergrund ein guter visueller Kontrast.

130.111 Informationen sind nicht taktil erfassbar.

130.110 Informationen zur Orientierung sind in Schriftform verfügbar.

130.109 Es sind keine Informationen vorhanden, die der Orientierung dienen und aus Wörtern bestehen.

WIRD von DSFT-PRÜFSTELLE beantwortet! Nein

## 201 Weg vom Parkplatz für Menschen mit Behinderungen zum Eingangsbereich

---



Weg, Teil 1

©Julia Marmulla



Weg, Teil 2

©Julia Marmulla

---

201.101 Breite des Weges: 200 cm

201.102 Länge des Weges: 30 m

201.103 Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

201.107 Sind Umlaufschranken vorhanden? Nein

201.109 Sind Poller vorhanden? Nein

201.111.1 Die lichte Breite des Weges ist durch Ausstattungsgegenstände eingeschränkt.

201.111.2 Die lichte Breite des Weges beträgt trotz vorhandener Ausstattungsgegenstände mindestens: 97 cm

201.112 Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

201.113 Maximale Längsneigung über eine Strecke von 30 m.

201.116 Es sind keine Sitzgelegenheiten vorhanden.

201.117 Es ist keine Gehwegbegrenzung vorhanden.

201.119 Das Ziel des Weges ist in Sichtweite.

201.000 Anmerkungen für die Prüfstelle: 201.111.1: Am Anfang der Rampe

## Schwelle/Stufe/Treppe

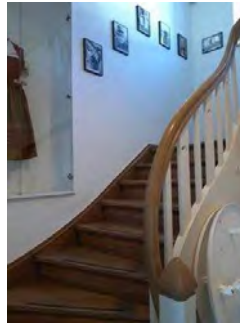
### 202 Treppe ins 1. OG

---



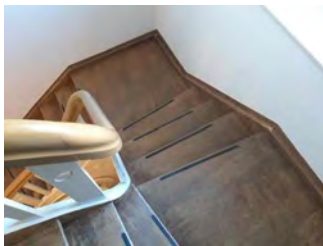
Treppe ins 1. OG

©Julia Marmulla



Treppe ins 1. OG

©Julia Marmulla



Treppe ins 1. OG

©Julia Marmulla

---

202.101.1 Vorhandene Schwellen/Stufen: 20

201.101.2 Höhe der Schwellen/Stufen: 17 cm

202.102 Die Treppe hat keine geraden Läufe.

202.103 Die Treppe hat einen einseitigen Handlauf.

202.104 Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe nicht weitergeführt.

202.105 Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

202.106 Mindestens die erste und letzte Stufe weisen mit der waagerechten und senkrechten Stufenfläche visuell kontrastreiche Kanten auf.

202.107 Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

202.108 Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

202.109 Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

## 202 Stufen im Eingangsbereich

---



Stufen im Eingangsbereich

©Julia Marmulla

---

202.101.1 Vorhandene Schwellen/Stufen: 2

201.101.2 Höhe der Schwellen/Stufen: 16 cm

202.102 Die Treppe hat gerade Läufe.

202.103 Die Treppe hat keinen Handlauf.

202.104 Es sind keine Handläufe vorhanden.

202.105 Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

202.106 Die Stufen sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

202.107 Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

202.108 Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

202.109 Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

## 203 Rampe im Eingangsbereich

---



Rampe im Eingangsbereich

©Julia Marmulla

---

203.000 Es ist eine gebaute Rampe / ein Rampenbauwerk vorhanden! Ja

203.101 Maximale Längsneigung der Rampe: 5 %

203.102 Geringste nutzbare Laufbreite: 120 cm

203.103 Länge des längsten Rampenlaufs: 6 m

203.104.1 Gibt es ein oder mehrere Zwischenpodeste? Nein

203.104.2 Mindestlänge der Zwischenpodeste: 0 cm

203.109 Die Rampe hat einschließlich ggf. vorhandener Podeste eine Gesamtlänge von 6 m.

203.105 Die Rampe hat keinen Handlauf.

203.106 Es sind keine Handläufe vorhanden.

203.107.1 BREITE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 200 cm

203.107.2 TIEFE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 200 cm

203.108.1 BREITE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 150 cm

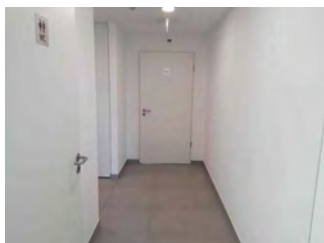
203.108.2 TIEFE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 150 cm

203.000 Anmerkungen für den Gast: Am Anfang der Rampe ist ein Durchgang mit 97 cm.

203.000 Am Anfang der Rampe ist ein Durchgang mit 97 cm.

## 205 Flur im WC-Bereich

---



Flur im WC-Bereich

©Julia Marmulla

---

205.101 Länge des Flurs/Weges/Ganges: 4 m

205.102 Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 140 cm

205.118 Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

205.111.1 Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

205.115 Das Ziel des Weges ist in Sichtweite.

## Tür

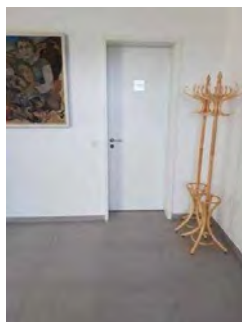
### 206 Tür zum Treppenhaus

---



Tür zum Treppenhaus

©Julia Marmulla



Tür zum Treppenhaus

©Julia Marmulla

---

206.101 Ist die Tür eine Karussell- oder Rotationstür? Nein

206.103 Lichte Breite des Durchgangs: 80 cm

206.103.2 Art der Tür: Einflügel

206.104 Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet. Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

206.105 Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

206.106 Sind Glastüren (Ganzglastüren) mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet? Nicht Anwendbar

206.109.1 BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 130 cm

206.109.2 TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

206.108 Höhe der Türschwelle: 0 cm

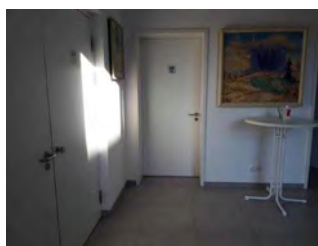
## 206 Tür zum WC-Bereich

---



Tür zum WC-Bereich

©Julia Marmulla



Tür zum WC-Bereich

©Julia Marmulla

---

206.101 Ist die Tür eine Karussell- oder Rotationstür? Nein

206.103 Lichte Breite des Durchgangs: 92 cm

206.103.2 Art der Tür: Einflügel

206.104 Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

206.105 Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

206.106 Sind Glastüren (Ganzglastüren) mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet? Nicht Anwendbar

206.109.1 BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 140 cm

206.109.2 TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

206.108 Höhe der Türschwelle: 0 cm

## 301 Gruppenführungen

FÜHRUNGEN: Es werden Führungen für Menschen mit Behinderung angeboten.

Es werden Führungen für Menschen mit Gehbehinderung angeboten.

Es werden Führungen für Rollstuhlfahrer angeboten.

Es werden Führungen für Menschen mit Sehbehinderung angeboten.

Es werden Führungen für blinde Menschen angeboten.

Es werden Führungen für Menschen mit Hörbehinderung angeboten.

Werden Führungen für gehörlose Menschen (in Gebärdensprache) angeboten? Nein

Es werden Führungen für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen angeboten.

GÄSTEFÜHRER: Sind die Gästeführer so ausgebildet, dass Menschen mit folgenden Behinderungen an jeder Führung teilnehmen können und auf ihre Belange eingegangen wird? Nein

ausgebildet für Menschen mit Gehbehinderung. Nein

ausgebildet für Rollstuhlfahrer. Nein

ausgebildet für Menschen mit Sehbehinderung. Nein

ausgebildet für blinde Menschen. Nein

ausgebildet für Menschen mit Hörbehinderung. Nein

ausgebildet für gehörlose Menschen (in Gebärdensprache). Nein

ausgebildet für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen. Nein

301.103 Es ist eine Voranmeldung für die Führung notwendig.

Wird die Führung für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen in Leichter Sprache gehalten? Nein

Die Inhalte (z.B. Exponate) der Führung für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen sind leicht verständlich oder werden leicht verständlich (z.B. bildhaft) erklärt.

Werden Führungen in deutscher Gebärdensprache für Gehörlose angeboten? Nein

Werden für Menschen mit Hörbehinderung Führungen mit FM-Anlagen ermöglicht (z.B. Kopfhörer, Halsringschleifen)? Nein

Es stehen für Menschen mit Gehbehinderung mobile oder feste Sitzgelegenheiten zur Verfügung, die während der Führung benutzt werden können.

Die gesamte Route der Führung ist für Rollstuhlfahrer stufenlos befahrbar.

Während der Führungen werden Exponate zum Tasten integriert.

Steht ein Audioguide zur Verfügung, der eigenständig von Menschen mit Sehbehinderung / blinden Menschen bedient werden kann? Nein

301.209 Werden sonstige Hilfsmittel (Multimedia-Guides, Videos in Gebärdensprache usw.) angeboten? Nein

301.000 Anmerkungen für den Gast: Bei der stufenlosen Führung wird nur der Ausstellungsraum im EG gezeigt. Aber auch so, kann eine spannende Führung konzipiert werden.

301.000 Anmerkungen für die Prüfstelle: Bei der stufenlosen Führung wird nur der Ausstellungsraum im EG gezeigt. Aber auch so, kann eine spannende Führung konzipiert werden.

## 100 Bushaltestelle

100.101 Die Bushaltestelle "Kirche" ist 120 m entfernt.